AutomechanikerIn

Im BIS anzeigen

Haupttätigkeiten
AutomechanikerInnen reparieren Schäden an Autos (PKWs) und halten diese instand. Mit Hilfe von Messgeräten und computerunterstützten Diagnoseverfahren analysieren und testen sie z. B. Fahrassistenzsysteme oder Antriebsaggregate und grenzen schwer erkennbare Defekte an verschiedenen Prüfständen ein (Fehlerdiagnose). Sie tauschen defekte Teile aus und wechseln Flüssigkeiten und Schmierstoffe (z. B. Motoröl, Bremsflüssigkeit, etc.). Auch der nachträgliche Einbau von Zusatzausstattungen und Modifikationen, z. B. Freisprechanlagen oder Navigationsgeräten, gehört zu ihren Aufgaben. Weiters führen sie Servicearbeiten durch; insbesondere die gesetzlich vorgeschriebene Verkehrs- und Betriebssicherheitsüberprüfung inklusive Abgastest („Pickerlüberprüfung“ nach §57a Kraftfahrzeuggesetz).

Einkommen
AutomechanikerInnen verdienen ab 2.880 bis 2.900 Euro brutto pro Monat.

Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:
- Beruf mit Lehrausbildung: 2.880 bis 2.900 Euro brutto
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.880 bis 2.900 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten
AutomechanikerInnen arbeiten vorwiegend in gewerblichen Kraftfahrzeugwerkstätten. Ein kleinerer Teil findet in Großbetrieben der Kraftfahrzeugindustrie oder deren Zulieferbetrieben Beschäftigung.

Aktuelle Stellenangebote
.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **1.276** zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen
- Bremsenservice und -reparatur
- Dokumentation von Messergebnissen
- Fehlerbehebung an elektronischen Anlagen
- Hydrauliktechnik
- Instandsetzung von Gebrauchtwagen
- Kfz-Diagnose
- Kfz-Elektronik
- Kfz-Mechanik
- Kfz-Service
- Kfz-Spenglerei
- Kraftfahrzeugprüfung nach §57a
- Kraftfahrzeugservice und -reparatur
- Lagerhaltung
- Pannendienst
- Personenkraftwagenbau
- Schweißkenntnisse

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen
- Elektronische Steuerungen
- Kraftfahrzeugservice und -reparatur
- Kraftfahrzeugtechnik

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Arbeit mit Geräten, Maschinen und Anlagen
  - Montage von Maschinen und Anlagen (z. B. Montage elektronischer Maschinen und Anlagen, Montage von Baugruppen und Bauteilen, Verbindungs- und Montagetechnik)
  - Reparatur und Service von Maschinen und Anlagen (z. B. Technische Schadensanalyse)
  - Technische Überwachung von Maschinen und Anlagen
- Bereichsübergreifende Werkstoffbe- und -verarbeitungskenntnisse
  - Fertigungstechnik (z. B. Autogenes Brennschneiden, Trenntechnik)
- Betriebssystemkenntnisse
  - Systemadministration (z. B. Ferndiagnose)
- Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse
  - Maschinen, Fahrzeuge und Produkte der Metallverarbeitung (z. B. Hochvolt-Antriebe 🌱)
- Elektrische Energietechnikkenntnisse
  - Hochspannungstechnik
- Elektrotechnikkenntnisse
  - Elektroanlagenbau (z. B. Lesen von Schaltplänen)
  - Elektromechanik (z. B. Anschließen von elektromechanischen Maschinen, Inbetriebnahme von elektromechanischen Maschinen und Anlagen)
  - Mechatronik (z. B. Kfz-Mechatronik)
- Fahrzeugbaukenntnisse
  - Kraftfahrzeugbau (z. B. Karosseriebau, Personenkraftwagenbau)
- Fahrzeugservice- und -reparaturkenntnisse
  - Fahrzeugglas-Reparatur
  - Kraftfahrzeugservice und -reparatur (z. B. Abschleppdienst, Abwicklung von Fahrzeugschäden, Auspuffservice und -reparatur, Austausch von Abgasfiltern, Austausch von Innenraumfiltern, Austausch von Kfz-Dichtungen, Austausch von Kfz-Filtern, Austausch von Kraftstofffiltern, Austausch von Ölfiltern, Bedienung von Reifenwucht- und Reifenwalkmaschinen, Ein- und Auslagerung von Reifen, Erstellung von Inspektionsplänen, Kfz-Diagnose, Kfz-Inspektion, Kfz-Motorservice und -reparatur, Kfz-Service, Kraftfahrzeugprüfung nach §57a, Montage von Motorradreifen, OBD-Auslese, Ölwechsel, On-Board-Diagnose, Pannendienst, Reifenmontage, Reifenservice und -reparatur, Wartung von Hochvolt-Antrieben, Wartung von Komfort- und Sicherheitssystemen in Kraftfahrzeugen, Wartung von Kraftfahrzeuggetrieben, Wartung von Kraftfahrzeugkupplungen, Wartung von Kraftfahrzeuglenkungen, Wartung von Radaufhängungen von Kraftfahrzeugen, Wechsel der Bremsflüssigkeit, Wechsel der Flüssigkeiten zur Kraftübertragung, Wechsel von Betriebsstoffen, Wechsel von Schmierstoffen, Wechseln der Kühlflüssigkeit)
- Fahrzeugtechnik-Kenntnisse
  - Alternative Fahrzeugtechnik 🌱 (z. B. Elektromobilität 🌱, Hybridfahrzeugtechnik)
  - Kraftfahrzeugtechnik (z. B. Achsvermessung, Bremstechnik, Fahrassistenzsysteme, Kfz-Elektronik, Kfz-Mechanik, Kfz-Typenkenntnisse, Werkstattinformationssysteme)
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen
  - Berufsspezifische Normen und Richtlinien (z. B. Berufsspezifische Schutz- und Sicherheitsbestimmungen)
  - Berufsspezifisches Recht
- Kundenbetreuungskenntnisse
  - Beratungskompetenz (z. B. Fachberatung)
  - Beschwerdemanagement (z. B. Abwicklung von Garantie- und Gewährleistungsarbeiten)
- Logistikkenntnisse
  - Materialwirtschaft (z. B. Bestellwesen)
- Maschinenbaukenntnisse
  - Antriebstechnik (z. B. Hybridtechnik)
  - Fluidtechnik (z. B. Pneumatiktechnik)

- Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik
  - Durchführung von Messungen und Tests (z. B. Prüfstanderprobung, Prüfstandmessungen)
  - Messtechnik (z. B. Analogmultimeter, Digitalmultimeter, Telemetrie)
  - Steuerungs- und Regelungstechnik (z. B. Elektronische Steuerungen, Hydraulische Steuerungssysteme, Mechanische Steuerungen, Steuerungen)
- Metallbearbeitungskenntnisse
  - Zerspanungstechnik (z. B. Metall feilen)
- Oberflächenbehandlung
  - Entrosten
- Qualitätsmanagement-Kenntnisse
  - Fehleranalyse (z. B. Verfassen von Fehlerprotokollen)
- Reinigungskenntnisse
  - Arbeitsplatzreinigung (z. B. Werkstattpflege)
  - Fahrzeugreinigung (z. B. Motorreinigung, Unterbodenwäsche)
- Schweißkenntnisse
  - Löten
  - Schweißen bestimmter Materialien (z. B. Dünnblechschweißen)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Einsatzbereitschaft
- Genauigkeit
- Körperliche Belastbarkeit
- Lernbereitschaft
- Technisches Verständnis
- Verantwortungsbewusstsein

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	

Beschreibung: AutomechanikerInnen müssen in der Lage sein, allgemeine und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation zu nutzen sowie digitale Maschinen und Anlagen zu steuern und zu bedienen. Sie erkennen Fehler und Probleme und können standardisierte Lösungen anwenden. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften und halten diese ein.

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	AutomechanikerInnen können allgemeine und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte (z. B. Digitale Fehlersuche, Fahrerassistenzsysteme, Sensorik, Messtechnik) auch in komplexen und neuen Arbeitssituationen selbstständig und sicher bedienen und anwenden.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	AutomechanikerInnen können für unterschiedliche Aufgaben und Fragestellungen arbeitsrelevante Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und in der Arbeitssituation anwenden.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	**2**	**3**	4	5	6	7	8	AutomechanikerInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	AutomechanikerInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Tools einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	AutomechanikerInnen sind sich der erhöhten Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit insbesondere im Umgang mit KundInnendaten bewusst, kennen die grundlegenden betrieblichen Regeln und halten sie ein. Sie erkennen Bedrohungspotenziale und können Gegenmaßnahmen veranlassen.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	AutomechanikerInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit in den Grundzügen beurteilen können, Fehler und Probleme erkennen und diese auch unter Anleitung lösen. Sie erkennen selbstständig eigene digitale Kompetenzlücken und können diese beheben.

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus
- Beruf mit Lehrausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung

Ausbildung
Lehre NQR IV
- FahrzeugtechnikerIn, Schwerpunkt Personenkraftwagentechnik (4 Schwerpunkte)
- KraftfahrzeugtechnikerIn, Hauptmodul Personenkraftwagentechnik (3 Hauptmodule)

BMS - Berufsbildende mittlere Schule NQR IV
- Maschinenbau, Kfz, Metalltechnik

Duale Akademie NQR V

- Maschinenbau, Kfz, Metalltechnik
  - Technics - Maschinenbau, Kfz, Metalltechnik

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Ausbildungen im Bereich Versicherungen
  - Zertifikat SchadensbegutachterIn
- Führerscheine
  - Führerschein B

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Antriebstechnik
- Audatex
- AutoCAD
- Biokraftstoffe
- CAD-Software
- Computer Aided Engineering
- E-Mobility
- Elektromobilität
- Historische Fahrzeuge
- Hybridtechnologie
- Kfz-Diagnose
- Kfz-Klimaanlagenservice und -reparatur
- Sicherheits- und Komfortelektronik

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Meisterprüfung für das Handwerk Kraftfahrzeugtechnik NQR VI
- Lehrlingsausbilderprüfung
- Ausbildung zum/zur Betriebs- und ProduktionsleiterIn
- Zertifikat SchadensbegutachterIn
- Hochschulstudien - Maschinen- und Anlagenbau
- Hochschulstudien - Mechatronik

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Arbeitssicherheitsrichtlinien
- Fachberatung
- Kalkulation
- Reklamationsmanagement

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- Innung der Fahrzeugtechnik
- Personenzertifizierungsstellen
- Hersteller- und Zulieferbetriebe
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Meisterschulen
- Werkmeisterschulen
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BHS - Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik
- BHS - Maschinenbau, Kfz, Metalltechnik
- Fachhochschulen

Deutschkenntnisse nach GERS
B1 Durchschnittliche bis B2 Gute Deutschkenntnisse
Sie müssen zum Teil umfangreiche mündliche und schriftliche Arbeitsanweisungen verstehen und ausführen können. Im Team und mit Kolleginnen und Kollegen anderer Bereiche kommunizieren sie vor allem mündlich, müssen aber auch schriftliche Dokumentationen, Anleitungen, Pläne etc. lesen, verstehen und teilweise selbst erstellen. Die konkreten Anforderungen sind stark davon abhängig, ob sie ausschließlich in der industriellen Produktion ohne Kundinnen- und Kundenkontakt tätig sind oder in gewerblichen Klein- und Mittelbetrieben, in denen die Beratung von Kundinnen und Kunden auch höhere Anforderungen an die Deutschkenntnisse stellen kann.

Weitere Berufsinfos

Selbstständigkeit
Reglementiertes Gewerbe:
- KarosseriebauerIn und KarosserielackiertechnikerIn; Kraftfahrzeugtechnik (verbundenes Handwerk)
- MetalltechnikerIn für Metall- und Maschinenbau; MetalltechnikerIn für Schmiede und Fahrzeugbau

Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich.

Arbeitsumfeld
- Heben und Tragen von Lasten von 10 bis 20 kg
- Montageeinsätze
- Schmutzbelastung
- Schwere körperliche Arbeit
- Ständiges Stehen

Berufsspezialisierungen
*Motor vehicle engineering (motor vehicle engineer)
*Motor vehicle engineering specialising in passenger motor vehicle engineering (motor vehicle engineer specialising…)

FahrzeugtechnikerIn - Personenkraftwagentechnik
KraftfahrzeugtechnikerIn - Personenkraftwagentechnik und Motorradtechnik
KraftfahrzeugtechnikerIn - Personenkraftwagentechnik und Nutzfahrzeugtechnik
KraftfahrzeugtechnikerIn - Personenkraftwagentechnik und Systemelektronik
KraftfahrzeugtechnikerIn für Personenkraftwagentechnik

AnnahmemeisterIn in einer Kfz-Werkstätte (AutomechanikerIn)
Kfz-MechanikerIn (AutomechanikerIn)
Kfz-MechanikermeisterIn (AutomechanikerIn)
Kfz-MechanikwerkmeisterIn (AutomechanikerIn)
Kfz-WerkstattmeisterIn (AutomechanikerIn)
Kfz-WerkstättenleiterIn (AutomechanikerIn)
SchadensreferentIn für Kraftfahrzeugschäden (AutomechanikerIn)

Kfz-DiagnostikerIn (AutomechanikerIn)
Kfz-PrüftechnikerIn (AutomechanikerIn)
PrüfmeisterIn für Kfz-Mechanik (AutomechanikerIn)
PrüfmeisterIn für Kfz-Technik (AutomechanikerIn)

AutoelektrikerIn
Kfz-ElektrikerIn (AutomechanikerIn)

Kfz-ElektronikerIn (AutomechanikerIn)
Kfz-SchlosserIn (AutomechanikerIn)

EinsatzleiterIn im Pannendienst (AutomechanikerIn)
PannendienstfahrerIn (AutomechanikerIn)

AutotesterIn (AutomechanikerIn)
GebrauchtwagentesterIn
TestfahrerIn (AutomechanikerIn)

KraftfahrzeugsachverständigeR (AutomechanikerIn)

TunerIn (AutomechanikerIn)

FahrzeugglasmonteurIn (AutomechanikerIn)

Verwandte Berufe
- BerufskraftfahrerIn in der Personenbeförderung
- FahrzeugverkäuferIn
- Hilfskraft im Kfz-Bereich (m/w)
- KarosseriebautechnikerIn
- MaschinenbautechnikerIn
- MotorradmechanikerIn
- NutzfahrzeugmechanikerIn
- ReifenmonteurIn
- ServicetechnikerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen
Maschinenbau, Kfz, Metall
- **Kfz-Bau und Fahrzeugservice**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)
- 220101 Kraftfahrzeugmechaniker/in
- 220102 Kfz-Mechaniker-Werkmeister/in
- 220103 Kfz-Mechanikermeister/in
- 220104 Kfz-Schlosser/in (Kraftfahrzeugmechanik)
- 220108 Prüfmeister/in (Kfz-Technik)
- 220109 Werkstättenleiter/in (Kfz-Werkstatt)
- 220110 Kraftfahrzeugtechniker/in
- 220111 Fahrzeugtechniker/in - Personenkraftwagentechnik
- 220182 Fahrzeugtechniker/in - Personenkraftwagentechnik
- 220187 Kraftfahrzeugtechniker/in - Personenkraftwagentechnik
- 242114 Kraftfahrzeugelektriker/in
- 420102 Einsatzleiter/in im Pannendienst
- 649820 Fahrzeugtechniker/in

Informationen im Berufslexikon
- FahrzeugtechnikerIn - Schwerpunkt Personenkraftwagentechnik (gültig ab 1.1.2027) (Lehre)
- KraftfahrzeugtechnikerIn - Hauptmodul Personenkraftwagentechnik (Lehre)

Informationen im Ausbildungskompass
- AutomechanikerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 23. Oktober 2026.